

**Betreff:**

Open R@thaus; E-Government  
Digitaler Bürgerservice (Form Solutions)

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Digitalisierung und Medienentwicklung	24.10.2019	öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

**Für den Einsatz von Open R@thaus und dem digitalen Bürgerservice über Form Solutions werden einmalig 10.700 EUR im Haushalt 2020 sowie jährlich dauerhaft 15.000 EUR im Haushalt bereitgestellt**

**Begründung**

Bis Ende 2020 müssen die Kommunen bundesweit das Onlinezugangsgesetz (OZG) umgesetzt haben. Den Bürgern sollen zukünftig 575 Verwaltungsdienstleistungen online angeboten werden. Während der Rechtsrahmen für den digitalen Wandel bereits feststeht, ist der Weg zur optimalen Umsetzung durch die Kommunen derzeit noch in der Findungsphase. Als optimalen Partner in dieser Findungsphase wird seitens der Verwaltung die KDO gesehen, die mit dem E-Government-Baukasten um die Lösung pmOnline mit Open R@thaus, Form-Solutions und dem KDO GovManager bereits entsprechende Lösungen im Portfolio hat. Die derzeit angebotenen Lösungen würden mit den oben stehenden Kosten zu Buche schlagen.

Wie eine Umsetzung bis Ende 2020 in den niedersächsischen Kommunen tatsächlich aussehen wird, ist noch nicht absehbar, da seitens des Landes Niedersachsen das „Niedersächsische Gesetz über Digitale Verwaltung und Informationssicherheit (NDIG)“ derzeit nur im Entwurf vorliegt und noch nicht beschlossen ist. Daher müssen die Kommunen derzeit in Eigeninitiative entsprechende Lösungen erarbeiten und Haushaltsmittel bereitstellen.

Derzeit arbeitet die KDO noch intensiv daran, die bereits vorhandenen Lösungen zu einer Portallösung zusammenzufassen und entsprechend anbieten zu können. Hierzu gibt es aber noch keine näheren Informationen, so dass derzeit mit den Kosten für die bereits vorhandenen Lösungen gerechnet werden muss.

Anlagen